

mB: JSG Graben/Neudorf - HV 28:36

Montag, 15. März 2010

Ungefährdeter Sieg festigt Platz 2

Martin Rudolph

Auch wenn u.a. das alte Lied der harzfreien Halle einen deutlicheren Sieg verhinderte, so war der Sieg gegen die JSG aus der Spargelgemeinde zu keiner Zeit gefährdet. Zu Beginn konnte die JSG aufgrund der Verletzung von Raphael Kühn und einer neueinstudierten 3:3 Deckung des HV noch über die Achillessehne, der Kreismitte, trumpfen. Aber nach einiger Zeit hatte sich der HV mannschaftlich immer besser darauf eingestellt. Der Kreis wurde nach und nach besser kontrolliert und der Rückraum der JSG hatte aufgrund der Abwehrformation einige Schwierigkeiten. Im Angriff flog der Ball leider zahlreich an das Gehölz der Grabener – hier verhinderte wohl das nicht vorhandene Harz oder ein getapeter Daumen eine höhere Torausbeute.

Auch wenn der Gegner bis zur 6.min beim Stande von 4:4 das Spiel noch offen gestaltete, war die Überlegenheit in allen Mannschaftsteilen sichtbar. Nach 12 Minuten wurde die erste 3-Toreführung herausgespielt und kurz vor Schluss der 1. Halbzeit konnte sogar auf 5 Tore vorgelegt werden. Die JSG verkürzte noch mal und so ging man mit 13:17 für den HV in die Kabinen. Die 2. Halbzeit begann sehr unglücklich, denn Tim Hammer zog sich in den Anfangsminuten bei einem Sprung einen Bänderriss zu. Ansonsten wurde die 2.Halbzeit in einem an sich fairen Spiel durch zahlreiche 2min Strafen auf beiden Seiten und eine Rote Karte gegen den HV geprägt, so dass zeitweise nur 4 gegen 4 gespielt wurde. Aufgrund der Verletzung und der Roten Karte war Vorsicht geboten, da man die letzten 10min ohne Auswechselspieler auskommen musste. Bedingt durch die Verletzung und Zeitstrafen konnte Graben-Neudorf nach 32min zum 19:22 verkürzen, aber dann lief die Maschine wieder rund und insbesondere die Tempogegenstöße sorgten für einen kontinuierlichen Ausbau des Vorsprungs. Bei einer konsequenteren Abwehrarbeit und Konzentration im Abschluss hätte der Sieg ohne weiteres noch deutlicher ausfallen können.

Es spielten: Henrik Böcker (TW), Tim Hammer (1), Timo Heß (3), Kevin Körner (3), Sebastian Krieger (5), Nicolas Oehlmann (3), Manuel Raschek (4), Maximilian Rudolph (12), Steven Schleider (5/4)